
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **30. November 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKH Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-187, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Dekanat Dreieich-Rodgau, Nachbarschaftsraum 2 – Langen-Egelsbach, 0,5 Pfarrstelle VI, Dienstauftrag zur Verwaltung befristet bis 31. Dezember 2029 – Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt durch die Kirchenleitung

Wir suchen zum 1. April 2027 eine*n neue*n Pfarrer*in in der zukünftigen Gesamtkirchengemeinde Langen-Egelsbach. Diese halbe Pfarrstelle (befristet bis zum 31. Dezember 2029) wird zusammen mit der ebenfalls neu zu besetzenden 0,5 Pfarrstelle (unbefristet) in diesem Amtsblatt ausgeschrieben. Eine Kombination beider Stellen ist möglich.

Langen und Egelsbach

Liegen im Rhein-Gebiet und sind überaus gut angebunden. Beide liegen an der S-Bahnstrecke zwischen Darmstadt und Frankfurt, sind angebunden an die Autoahnen A5 und A661 und sind doch von Feldern und Wald umgeben.

Kommunal sind beide Orte schon in vielem verbunden. So bietet Egelsbach eine Grundschule und in Langen sind neben den Grundschulen die weiterführenden Schulen vertreten, sowie Schulen für Kinder mit Förderbedarf. Mit den drei Schwimmbädern (einem in Egelsbach und zwei in Langen) sowie dem Langener Waldsee ist auch in heißen Sommern wie dem letzten für Kühlung gesorgt.

Die KiTa Versorgung ist inzwischen gut – auch die Gesamtgemeinde wird für drei evangelische KiTas zuständig sein, deren Trägerschaft beim Dekanat liegt und von Kolleginnen begleitet werden.

Für das kulturelle Leben sorgt zum einen die Langener Stadthalle Leben mit Konzerten, Theateraufführungen oder Tanzevents; doch auch in der Gesamtgemeinde findet sich so manches Interessante. So gibt es z. B. in Egelsbach eine enge Kooperation mit der Bücherei.

Unsere B-Kantorin organisiert regelmäßige Konzerte; Kirchenmusik und die damit verbundene Chorarbeit, auch über die Gesamtgemeinde hinweg, nehmen einen hohen Stellenwert ein.

So bietet der Nachbarschaftsraum vieles, was das Leben angenehm und vielfältig macht.

Wer wir sind:

Die beiden benachbarten Kirchengemeinden Langen und Egelsbach werden zum 1. Januar 2027 in einer Gesamtkirchengemeinde zusammengefasst mit Verwaltungssitz in Langen. Daraus ergibt sich ein umfangreicher Gestaltungsspielraum und Sie können sich bei der weiteren Entwicklung frei einbringen. Unsere engagierten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, wie auch unsere aktiven Gemeindeglieder sind schon immer offen für neue Formate gewesen: „Einfach Heiraten“, „Wir hören zu“ oder ein Musical Workshop für Jugendliche, Kinderbibelwochen, Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten, unsere umfangreiche Kinder- und Jugendarbeit, unsere beiden Familienzentren, unser Weg zu einer demenzsensiblen Gemeinde sowie die „Kerb im Parrehof“ oder die sommerliche „Auszeit“ auf den Petruswiesen sind nur einige Beispiele, die sich in den heute noch eigenständigen Gemeinden über die Jahre entwickelt haben.

Zu unserem Verkündigungsteam gehören vier Pfarrerinnen mit einer vollen Stelle, sowie eine Kollegin mit einer halben Stelle und einer weiteren halben Stelle in der Social Media-Arbeit; zudem sind wir froh, dass vier Gemeindepädagoginnen mit unterschiedlichem Stellenanteil mit den Schwerpunkten Seniorenarbeit, Kinder, Jugendliche und Familien zum Team gehören sowie eine Kantorin mit einer vollen Stelle. Wir sind ein Team mit verschiedenen Charakteren und Schwerpunkten, das aufgeschlossen ist für den Input von außen und neue Ideen gerne mitträgt. Zurzeit haben wir die Arbeit zielgruppenorientiert nach Generationen aufgeteilt.

Diese Arbeit ist zurzeit gut aufgestellt. Die Familienzentren - ein dezentrales in Egelsbach und ein an die Martin-Luther-Kirche angebundenes – haben die Arbeit mit Familien im Fokus und arbeiten eng mit der Familienbildung zusammen. Zudem sind wir gut in die Stadtgemeinde hinein vernetzt.

Was wir bieten

Eine bis zum 31. Dezember 2029 befristete halbe Stelle mit einer Arbeit in verschiedenen Settings. Da die ursprünglich vier Langener Gemeinden schon vor 12 Jahren fusioniert sind, hat sich inzwischen vieles eingespielt.

Zu Langen gehört die Stadtkirche, der „Dom der Dreieich“ mit ihrer Sternendecke, vielen musikalischen Angeboten und einem besonderen Ambiente. Sie ist die größte ev. Kirche im Dekanat.

Daneben gibt es am anderen Ende der Stadt die zweite große Kirche in Langen, die Martin-Luther-Kirche (beides A Gebäude), die Raum gibt, für verschiedenste Formen von Gottesdiensten; Familiengottesdienste werden vor allem hier gefeiert.

Und in der Mitte der Stadt gehört noch unser Gemeindehaus sowie ein Gemeindezentrum mit Sakralraum, zu den uns zur Verfügung stehenden Gebäuden.

Eine Dienstwohnungspflicht besteht nicht.

Wir suchen

Eine*n Kolleg*in, die*der Lust hat auf Gemeinde, dort sichtbar und erfahrbar zu sein und Freude hat, an lebendigen Gottesdiensten und die Begleitung von Menschen durch Seelsorge und Kasualien. Da wir als Verkündigungsteam gerade dabei sind, enger zusammen zu arbeiten, ist uns gerade jetzt gute Kommunikation, Teamfähigkeit und Verlässlichkeit wichtig sowie immer wieder ein Blick auf das Ganze.

Da in Langen die Arbeit mit den einzelnen Generationen gut abgedeckt ist, freuen wir uns über jemanden, die*der darüber hinaus Freude daran hat, diese Generationen in verschiedenen Projekten zusammen zu bringen und sich innerhalb des Nachbarschaftsraumes gerne zu vernetzen.

Diese Stelle ist gut zusammen zu besetzen mit der halben unbefristeten Stelle im Nachbarschaftsraum.

Könnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Weitere Informationen erteilen:

- Kirchenvorstandsvorsitzende Susanne Alberti, E-Mail: susanne.alberti@ekhn.de
- Stellvertretender Vorsitz Rolf Müller, E-Mail: rolf.mueller@ekhn.de
- Dekan im Dekanat Dreieich-Rodgau Steffen Held, E-Mail: steffen.held@ekhn.de
- Propst für Starkenburg Stephan Arras, E-Mail: stephan.arras@ekhn.de